

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,



Gymnasium
Schramberg

das neue Schuljahr steht bevor und wir freuen uns darauf, Regelunterricht an unserer Schule anbieten zu können. Dies geschieht unter Pandemiebedingungen, d.h. es sind einige Einschränkungen zu beachten und viele schulische und außerschulische Aktivitäten sind momentan nicht oder nicht in der gewohnten Form durchführbar. Ich denke aber, die meisten von uns sind sehr froh darüber, dass es wieder Präsenzunterricht für alle geben kann.

Die wichtigste Einschränkung im alltäglichen Schulleben wird sicherlich die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sein. Bisher haben wir das Tragen einer solchen Maske nur bei Gängen im Schulgebäude verlangt. Ab Beginn des neuen Schuljahrs ist das Tragen dieser Maske aber überall auf dem Schulgelände (außer im Unterricht in den Unterrichtsräumen) laut Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg vorgeschrieben.

Das Abstandsgebot von 1,5m wird in diesem Schuljahr im Umgang zwischen den Schülerinnen und Schülern nicht mehr bestehen. Dies gilt aber nur für Schülerinnen und Schüler in der gleichen Klasse bzw. der gleichen Klassen- oder Jahrgangsstufe. Um einen möglichst guten Infektionsschutz zu gewährleisten und eventuelle Infektionsgeschehen möglichst begrenzt zu halten, hat man sich entschlossen, Begegnungen und Kontakte zwischen den Jahrgängen weitestgehend vermeiden zu wollen. Diese Regelung führt nun leider dazu, dass unsere beliebten Arbeitsgemeinschaften nicht oder nicht in der üblichen Form angeboten werden können. Darüber, welche AGs durchgeführt werden können und in welcher Form dies geschehen kann, werden wir im Lauf der ersten Schulwoche informieren.

Uns ist bewusst, dass diese Bestimmungen zum Infektionsschutz nicht immer ganz widerspruchsfrei erscheinen. In den Schulbussen haben die verschiedenen Jahrgänge durchaus Kontakt und auch in der Freizeit (Sportvereine, Musikschulen,...) existieren diese Beschränkungen in der Form nicht. Man muss sich wohl vor Augen halten, dass die Schule als verbindliche Gemeinschaftseinrichtung eine hohe Fürsorgepflicht für die Schülerinnen und Schüler hat und daher für ihren Bereich strengere Maßstäbe ansetzen muss.

Aufgrund der neuen Regelungen in der Corona-Verordnung werden wir unsere Hygienehinweise aktualisieren und diese zeitnah veröffentlichen. Am ersten Schultag werden wir die Klassen darüber informieren.

Eine weitere Regelung besagt, dass Sie uns schriftlich bestätigen müssen, dass bei Ihrem Kind aus Sicht des Infektionsschutzes keine Gründe gegen einen Schulbesuch sprechen. Das Formular werden wir am Montag verteilen. Bitte füllen Sie es aus und unterschreiben Sie. Das Formular muss bis Mittwoch (16.09.2020) bei der Klassenlehrerin/beim Klassenlehrer wieder abgegeben werden. Die zugehörigen Datenschutzinformationen werden wir auf der Homepage veröffentlichen.

Leider sind auch alle mehrtägigen außerunterrichtlichen Aktivitäten und Exkursionen weiterhin (bis mindestens 1. Februar 2021) untersagt. Glücklicherweise können wir aber z.B. den Wandertag durchführen.

Momentan kann niemand verbindlich darüber Auskunft geben, wie hoch das Risiko dafür ist, sich in der Schule mit dem Corona-Virus anzustecken. Der Blick auf die Bundesländer, die schon mit dem neuen Schuljahr begonnen haben, zeigt aber, dass es wohl nicht allzu hoch ist. Sollte es aber dennoch zu einem Infektionsgeschehen an unserer Schule kommen oder im Kreis Rottweil der kritische Wert an Infektionen pro 100.000 Einwohner überschritten werden, wird das Gesundheitsamt Maßnahmen ergreifen müssen.

Es kann also dazu kommen, dass eine oder mehrere Klassen und dazu einige oder mehrere Lehrkräfte in Quarantäne geschickt werden. Dies wird dann relativ unvermittelt geschehen und es wird recht abrupt für die Betroffenen zu einer weiteren Phase des Homeschoolings kommen.

Wir haben aus dem letzten Schuljahr viele Erkenntnisse aus dem Distanzlernen gewonnen und haben uns schulorganisatorisch auf diesen Fall vorbereitet. Wir werden uns in der ersten Gesamtlehrerkonferenz und in den darauffolgenden Fachkonferenzen nochmals intensiv damit beschäftigen, wie dieser Fernunterricht lernförderlich und effizient gestaltet werden kann. Ein weiteres Thema wird die Konsolidierung und Aufarbeitung der fehlenden Unterrichtsinhalte sein.

Der Schulmanager hat uns im letzten Schuljahr gute Dienste geleistet und wird uns auch in diesem Schuljahr bei der Schulorganisation hilfreich zur Seite stehen. Wir haben weitere Module hinzugebucht, sodass es nun möglich ist, über den Schulmanager Krankmeldungen einzureichen und Beurlaubungen zu beantragen. Zudem können Sie einen Termin für die Sprechstunde der Lehrkräfte über den Schulmanager buchen. Wir werden in Kürze Anleitungen für diese Module veröffentlichen.

Die Ausstattung mit digitalen Endgeräten kann auch in diesem Schuljahr fortgesetzt werden. Wir sind in der Lage, die Klassenstufe 8 mit iPads zu versorgen und werden diese bis zu den Herbstferien an die Schülerinnen und Schüler verteilen. Somit ist die komplette Mittelstufe nun mit Tablets ausgestattet.

Etwa 50 Schülerinnen und Schüler haben in den letzten beiden Ferienwochen an den Lernbrücken teilgenommen. Wir konnten Lernangebote für die Fächer Deutsch, Mathematik sowie den Fremdsprachen Englisch, Französisch und Latein durchführen. Meinem Eindruck nach war die Ausgestaltung erfolgreich und die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte, denen ich für ihren Einsatz danken möchte, waren mit Freude und Engagement dabei.

Einen großen Dank möchte ich allen aussprechen, die dazu beigetragen haben, dass die Arbeiten zur Entfernung der Raumdecken in unserem Schulgebäude so reibungslos verliefen. Neben den beteiligten Firmen waren bei den verschiedenen Ab- und Aufräumarbeiten viele Kolleginnen und Kollegen im Einsatz sowie mit großem Engagement auch Schülerinnen und

Schüler, die mit diesem Ferienjob etwas Geld verdienen konnten. Die Räume werden nun bis zum Schuljahresbeginn gereinigt und es wird damit begonnen, die freiliegenden Decken mit einem Moltonstoff abzudecken.

Darüber hinaus konnte in den Ferien ein Großteil der noch nicht sanierten Fassade auf der Hangseite des Schulgebäudes mit neuen Fenstern ausgestattet werden. Diese Arbeiten sollen in den nächsten Wochen abgeschlossen werden.

Der erste Schultag beginnt in diesem Jahr leider nicht mit einem Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche. Wir werden aber um 8 Uhr auf dem Schulhof einen kleinen geistlichen Impuls mit Pfarrerin Schlagenhauf und Pfarrvikar Hermann anbieten. Gegen 8:15 Uhr sollten alle Schülerinnen und Schüler anwesend sein, denn dann werden sie von Ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern auf dem Schulhof abgeholt. Es steht zunächst eine Klassenlehrerstunde auf dem Programm. Ab der 4. Stunde findet Unterricht nach Plan statt. Aufgrund der nötigen Konferenzen fällt in der ersten Schulwoche der Nachmittagsunterricht aus. Die Bücherrückgabe und -ausgabe erfolgt nach besonderem Plan. Die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 11 und der Klassen 6 werden aber gebeten, ihre Bücher schon am Montag mitzubringen und abzugeben.

Der Stundenplan wird zum Ende der Woche im Schulmanager veröffentlicht werden.

Die Mensa ist ab dem 1. Schultag geöffnet und bietet von Montag bis Donnerstag Mittagessen an. Die Ganztagesbetreuung beginnt ebenfalls am Montag, wobei dann noch die Zusammensetzung der Gruppen geregelt werden muss. Bitte melden Sie Ihr Kind bei Betreuungsbedarf zeitnah an.

Elternpflegschaftsabende werden in diesem Schuljahr wieder als Präsenzveranstaltung möglich sein. Da aber hier das Abstandsgebot weiterhin gilt, werden wir diese Veranstaltungen wohl nicht in den Klassenzimmern durchführen können. Es kommen daher nur unsere beiden großen Räume Mensa und Aula in Frage. Dies wird dazu führen, dass wir pro Tag nur zwei Pflegschaften durchführen können. Es wird also etwa drei Wochen dauern, bis alle Pflegschaften abgehalten worden sind und wir den neuen Elternbeirat zusammenrufen können. Ich darf Sie schon jetzt herzlich zu diesem wichtigen Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften einladen.

Ich wünsche uns allen einen guten Start in ein hoffentlich stabiles neues Schuljahr.



Oliver Porsch - Schulleiter